

Produktsicherheit und Produkthaftung

Erweiterung zum Kapitel „Konsumieren mit Köpfchen“, Schulbuch Seite 60–61

Produktsicherheit

Das Leben und die Gesundheit von Menschen muss vor Gefährdungen **durch gefährliche Produkte** geschützt werden. Das hat **das Produktsicherheitsgesetz** zum Ziel. Wasserkocher und Minibagger fallen genauso in seinen Anwendungsbereich wie Atemschutzgeräte und Heizungsanlagen.

Wer ist an der Produktsicherheit beteiligt?

Sichere Produkte zu garantieren ist nicht so einfach, weil viele Beteiligte an diesem Prozess mitwirken.

- **Hersteller und Importeure** dürfen nur sichere Produkte in den Verkehr bringen.
- **Händler** haben auf die Sicherheit eines Produktes zwar keinen Einfluss, sie müssen aber an der Aufklärung mitwirken, wenn ein Produkt gefährlich ist. Sie dürfen auch unsichere Produkte nicht wissentlich in Verkehr bringen.
- **Als Produkte** werden alle **beweglichen** (auch Energie) **neuen oder gebrauchten Sachen** gesehen, die von Verbraucherinnen oder Verbrauchern genutzt werden.
- **Konsumentinnen und Konsumenten** sind verpflichtet, gefährliche Produkte zu melden, einem Rückruf Folge leisten und Produkte **richtig zu verwenden**.

Wann ist ein Produkt sicher?

- **Schwache Verbrauchergruppen** wie zB Kinder oder alte Menschen dürfen durch das Produkt nicht gefährdet sein.
- Die **Eigenschaften des Produktes** müssen sicher sein, zB beim Anzünden einer Kerze darf keine Stichflamme entstehen.
- **Einwirkungen auf andere Produkte** müssen sicher sein, zB darf ein Haarfön die Haare nicht verbrennen.
- Die Aufmachung, Präsentation, Etikettierung, **Bedienungsanleitung** muss sicher bzw. verständlich sein.

Haben Produkte „verborgene Mängel“ (= Fehler, Schaden) oder gefährliche Eigenschaften, müssen sie von den Herstellern zurückgerufen werden. **Rückrufe** werden mittels Meldungen in Zeitungen, Radio- oder Fernseh-meldungen oder brieflicher Aufforderung gemacht.

KURZ ERKLÄRT

Zur Einhaltung von **grundlegenden Sicherheitsanforderungen**, muss jedes Produkt, das in der EU verkauft wird, das **CE-Zeichen** tragen.

Produkte können in einzelnen Ländern auch mit **weiteren Sicherheitszeichen**, wie dem **ÖVE-Zeichen** (Prüfzeichen für elektrotechnische Produkte), dem **GS-Zeichen** (Zeichen für geprüfte Sicherheit, wird für sichere Geräte und Produkte in Deutschland vergeben, bei uns anerkannt) und einer **Auszeichnung für Spielwaren „Nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet“** gekennzeichnet sein. Bei Spielsachen für Kinder unter 36 Monaten gelten strengere Bestimmungen als für ältere Kinder. **Farben** müssen **speichelecht** sein, das Spielzeug muss speziell **bruchfest** sein und eine gewisse Größe haben, um das **Einatmen oder Verschlucken** von Kleinteilen zu **verhindern**.

Für die **Marktüberwachung** und Maßnahmen gegen unsichere Produkte zB:

- Warnhinweise,
 - Verkaufsverbote,
 - Beschlagnahme von Produkten,
 - Anordnung von Rückrufen
- sind in Österreich die Landeshauptleute zuständig.

Produkthaftung

Eine Leiter klappt zusammen, der Mann verletzt sich an beiden Füßen.

Ein Kleinkind versucht auf eine Bank zu klettern, ein Klappmechanismus wird ausgelöst und das Kind gegen die Wand geschleudert.

Beispiel: Leo hat vor einem Monat ein neues Rad bekommen. Bei einer Ausfahrt passiert's! Während einer Bergabfahrt verbiegt sich plötzlich die Radgabel, das Vorderrad blockiert und Leo stürzt. Leo verletzt sich bei dem Sturz, der Helm ist kaputt und das Raddress hat Risse.

Im Rahmen der Produkthaftung **haftet der Händler bzw. der Hersteller oder Importeur** für Konstruktions-, Produktions- und Instruktionsfehler. Es muss aber ein Zusammenhang zwischen dem Schaden und dem fehlerhaften Produkt feststellbar sein. Bei **Sachschäden** gibt es jedoch einen **Selbstbehalt** von 500 €.

Welche Rechte hat Leo nun?

Leo wird leider Helm und Raddress nicht ersetzt bekommen, weil der Schaden geringer als der Selbstbehalt ist. Leo muss jedoch die Heilkosten für die Verletzungen ersetzt bekommen. Das Rad muss im Rahmen der gesetzlichen **Gewährleistung** repariert werden – ohne Kosten für Leo.

ZUSAMMENFASSUNG

Nach einem Unfall mit einem fehlerhaften Produkt immer Beweise sichern: Fotos machen, Unfallverlauf protokollieren, mögliche Zeugen unterschreiben lassen, Arzt- und Spitalsbestätigungen einholen, Rechnungen aufbewahren. Das fehlerhafte Produkt nicht aus der Hand geben, ehe der Fall abgeschlossen ist.

Was tun, um Produkte sicher zu nutzen?

- **Bedienungsanleitung** vor der Inbetriebnahme **lesen** und unbedingt aufbewahren.
- Produkte **ihrer Bestimmung entsprechend** verwenden.
- Fallen bei Produkten Sicherheitsmängel auf, sind diese unbedingt hier zu melden:
https://www.formularservice.gv.at/forms/fscasp/content/bin/fscvext.dll?ax=COO.1.1001.1.83288&dx=COO.1.1001.1.83191&sol_createclass=COO.3000.550.1.10549&ru=http://www.produktsicherheit.gv.at/

INTERESSANT

Für die **Reparatur des Rades** ist jedoch der Händler im Rahmen der **Gewährleistung** zuständig. Die Gewährleistung gilt ab dem Kauf **für bewegliche Güter** (Fernseher, Waschmaschine, Fahrrad ...) **2 Jahre** und für nicht bewegliche Güter (Dach, Zentralheizung, Einbaumöbel ..) **3 Jahre**.

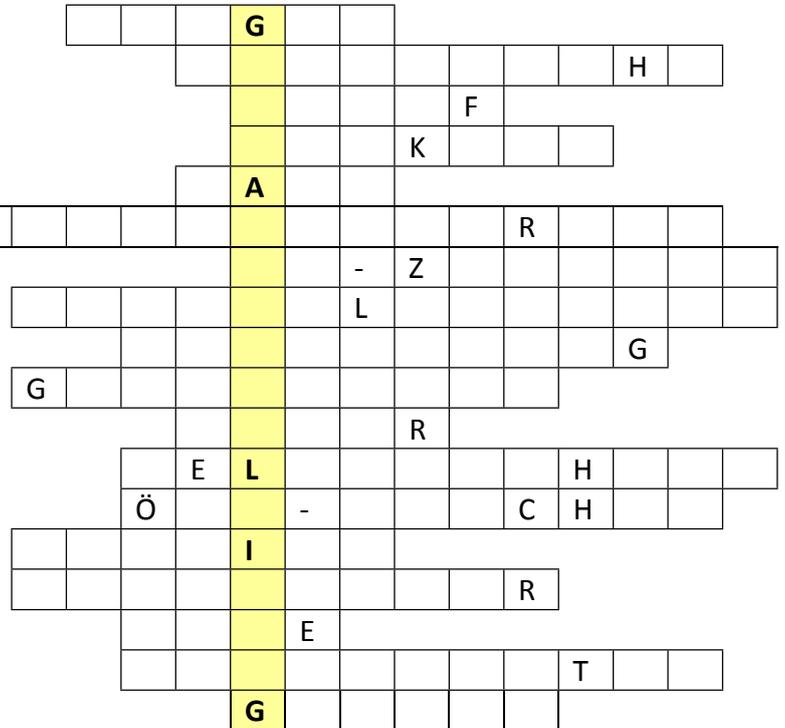


Die Produktinformation verschweigt, dass das Rennrad nicht für Wettkampfbelastungen ausgelegt ist.

Arbeitsaufgaben zu: Produktsicherheit und Produkthaftung

1 a) Finde Wörter, die mit dem Thema „Produktsicherheit und Produkthaftung“ zu tun haben. Die in der jeweiligen Zeile angegebenen Selbstlaute sollen dir die Arbeit erleichtern (ü = ü, ä = ä, ö = ö). Die fett gedruckten Buchstaben in der Angabe sind schon im Rästel eingetragen. Die Buchstaben in den gelb unterlegten Feldern ergeben senkrecht gelesen ein Lösungswort.

M, N, G , L	1
B, W, G, L, C, H	2
B, R, F	3
B, C, K , R, F	4
D, C, H	5
V , R, K, F, S, V, R, B, T	6
C, Z , C, H, N	7
G, W, H, R, L , S, T, N, G	8
B, S, T, M, M, N, G	9
G , B, R, C, H, T	10
K, N, D, R	11
S, L , B, S, T, B, H , L, T	12
V, -Z, C , H, N	13
B, W, S	14
H, R, S, T, L, L, R	15
N	16
K, N, S, M, N, T, N	17
G , R, S, S	18



Lösungswort: _____

b) Formuliere nun mit den Wörtern Sätze, die eine fachliche Information oder einen Hinweis ergeben, zB: Bei gefährlichen Produkten muss ein RÜCKRUF des Produktes erfolgen. (4)

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

6. _____

7. _____

8. _____

9. _____

10. _____

11. _____

12. _____

13. _____

14. _____

15. _____

16. _____

17. _____

18. _____

2 Löse das Rästel zum Thema „Produktsicherheit und Produkthaftung“.

(Die Lösung zum ersten Begriff waagrecht ist das Lösungswort von Aufgabe 1.)

Waagrecht (ö = ö, ü = ü, ä = ä):

- Bei einem Instruktionsfehler gibt es Fehler in der Bedienungsanleitung oder bei der ...
- Bei gefährlichen Produkten gibt es einen ...
- So werden in der Fachsprache Fehler oder Schäden an Produkten bezeichnet.
- Rückrufe können mit Meldungen im Radio oder Fernsehen oder mit einem ... gemacht werden.
- Das ... -Zeichen ist ein Prüfzeichen für elektrische Geräte.
- Das ... -Zeichen ist ein Symbol für geprüfte Sicherheit in Deutschland, das bei uns anerkannt ist.
- Sowohl gebrauchte als auch ... Produkte müssen sicher sein.
- Auch sie sind verpflichtet, gefährliche Produkte zu melden.
- Die gefragte Gruppe und die Importeure dürfen keine unsicheren Produkte in den Handel bringen.
- Dieser Teil eines Hauses zählt eindeutig zu den nicht beweglichen Gütern.

Senkrecht (ö = ö, ü = ü, ä = ä):

- Als Produkte gelten sowohl neue Dinge als auch ...
- Das ... -Zeichen wird auch als „Reisepass“ in der EU für Produkte bezeichnet.
- Das Produktsicherheitsgesetz berücksichtigt alle ... Produkte.
- Auf manche Verbrauchergruppen wird bei der Produktsicherheit besonders geachtet. Die Gefragte ist eine davon.
- Spielwaren für Kleinkinder müssen eine bestimmte ... haben.
- Hat sich herausgestellt, dass ein Produkt gefährlich ist, wird ein ... ausgesprochen.
- Produkte muss man immer ihrer ... entsprechend verwenden, zB ein Mikrowellenherd ist kein Trockner für einen Hund.
- Bei Sachschäden gibt es im Rahmen der Produkthaftung einen ...
- Sie sollte man nach jedem Unfall sichern, aber ganz besonders bei einem Unfall mit einem fehlerhaften Produkt.
- Weil Leos Rad erst kurz zuvor gekauft wurde, ist für die Reparatur des Rades der Händler im Rahmen der ... zuständig.

